



Bundsgütegemeinschaft
Kompost e. V.
Von-der-Wettern-Straße 25
51149 Köln

Absender:

A n t r a g

auf Gütesicherung und RAL-Gütezeichen Kompost

(1) Kompostanlage

Name d. Anlage

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.: Fax:

E-Mail

(2) Antragsteller/Anlagenbetreiber

Name des Unternehmens

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.: Fax:

E-Mail

(3) Anlageninput *

Anlageninput _____(t)

(4) gütezusichernde Erzeugnisse **

- Fertigkompost _____ %
 Frischkompost _____ %
 Substratkompost _____ %

* tatsächliche Menge an verarbeiteten Kompostrohstoffen

** Zutreffendes ankreuzen und Anteil in % des Anlageninputs nach Ziffer (3) angeben.



Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Kompostanlage nach Ziffer (1) beantragt der Antragsteller nach Ziffer (2)

ab sofort ab dem _____(Datum)

im Rahmen der Fremdüberwachung das Anerkennungsverfahren zum RAL-Gütezeichen Kompost (RAL-GZ 251).

Der Antragsteller erkennt die formellen Voraussetzungen, insbesondere für den mit diesem Antrag einzureichenden, rechtsverbindlich unterschriebenen Verpflichtungsschein an und veranlasst die erforderlichen Untersuchungen durch ein von der Bundsgütegemeinschaft anerkanntes Prüflabor sowie anerkannten Probenehmer.

(Ort, Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

Anlagen: 1. Verpflichtungsschein
2. Betriebsfragebogen